

Pflegeassistent und Pflegeassistentin

Die Berufsfachschule III Sozialwesen "Staatlich geprüfter Pflegeassistent und Staatlich geprüfte Pflegeassistentin ist eine berufsqualifizierende Erstausbildung und vertieft die Allgemeinbildung. Eingangsvoraussetzung ist der MSA und bei erfolgreichem Abschluss der Berufsausbildung mit Zusatzprüfung führt dieser Bildungsgang zur Fachhochschulreife.

Abschluss	Fachhochschulreife, Berufsabschluss
Ziele	Vermittlung sicherer Kenntnisse und Fertigkeiten in der Ausbildung zur Pflegeassistentin/zum Pflegeassistenten, 1150 Stunden Praxis, Erweiterung und Vertiefung der Allgemeinbildung mit Zusatzprüfung zur Fachhochschulreife
Aufnahmevoraussetzungen	Mittlerer Schulabschluss, Bereitschaft zur Teilnahme an den festgelegten Praxiseinsätzen. Für die Aufnahme sind ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis, ein Gesundheitszeugnis (wird in der Schule angeboten) und ein Nachweis über die Masernschutzimpfung erforderlich.
Dauer	2 Jahre Vollzeit inkl. 1150 Stunden Praxiszeiten (entweder 2 Tage/Woche oder im Blockunterricht).
Ausbildung	"Staatlich geprüfte Pflegeassistentin / Staatlich geprüfter Pflegeassistent"
Perspektiven	Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife, Übergang in eine weiterführende Berufsausbildung (Examinierte Alten- oder Krankenpflege).

Weitere Informationen

Unterricht in der Berufsfachschule Sozialwesen (Eingangsvoraussetzung MSA)

Die Ausbildung zur Pflegeassistentin/zum Pflegeassistenten umfasst zwei Schulleistungsjahre einschließlich praktischer betrieblicher Ausbildungsphasen. Sie qualifiziert für eine berufliche Tätigkeit und fördert die Allgemeinbildung.

Es handelt sich um eine berufsqualifizierende Erstausbildung.

Fächer, Abschlussprüfung, Praktika

Die Verordnung befindet sich aktuell in Überarbeitung. Sie erhalten Unterricht in folgenden Fächern:

Fach	Stunden	Prüfungsfach
Sozialpflege	11 -12	X
Deutsch	3	X
Mathematik	2	X
Englisch	2	X
Philosophie/Religion	1	
Wirtschaft/Politik	2	
Sport	1-2	
Praxiseinsätze		

1150 Stunden in zwei Ausbildungsjahren

Das können Sie erreichen

Sie erlangen einen Berufsabschluss als „staatlich geprüfte Pflegeassistentin/staatlich geprüfter Pflegeassistent“, mit dem Sie Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt eindeutig verbessert haben. Sie können Ihren beruflichen Werdegang mit einer examinerten Ausbildung vervollständigen; außerdem können Sie den Schulbesuch in unserem Hause an der Berufsoberschule bzw. an dem Beruflichen Gymnasium fortsetzen.

Das sollten Sie mitbringen

Sie benötigen

- einen Mittleren Schulabschluss (MSA)
- ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis sowie ein Gesundheitszeugnis
- Schutz gegen Masern (Impfpass oder Immunität)
- Sie haben ein starkes Interesse daran, den Alltag und die besondere Situation pflegebedürftiger und auch älterer Menschen professionell und problemlösend zu gestalten.
- Durchhaltevermögen, ein selbst gesetztes Ziel langfristig zu verfolgen und
- ausreichend Zeit für die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.
- Außerdem müssen Sie spätestens zu Schuljahresbeginn im Land Schleswig-Holstein gemeldet sein.

Kosten, BAFöG



Der Besuch der Berufsfachschule „Staatlich geprüfter Pflegeassistent/ Staatlich geprüfte Pflegeassistentin“ ist schulgeldfrei und wird evtl. durch BAFöG gefördert. Rechnen Sie mit Kosten für Kochgeld, Impfkosten, persönliche Lehr- und Lernmittel und Exkursionen von unter 200 € im Laufe eines Jahres.

Diese Bildungsgänge in unserer Schule könnten Sie auch interessieren

[Berufsoberschule](#)

[Berufsfachschule Kaufmännische Assistentinnen und Assistenten](#)

Downloads

-  [451 Aufnahmeantrag BFSIII Gesamt Jan 2024.pdf \(129,0 KiB\)](#)
-  [Pflegeassistent*in mit Fachhochschulreife.pdf \(692,4 KiB\)](#)

Links

- [Lehrplan der BFS III Pflegeassistent:innen \(FHR\)](#)